Abonnements Preis pro Quartal I Mart (incl. itulfr: Countageblatt und tando: Mittheliungen). It Hallide Jeitung erickeint wocheniglich in erfter Angade Bomittags 11 Uhr, n preiter Angade Rochmittags 31/4 Uhr.



Infertionegebühren tür die fünfgelpaltene Belle ober beren Raum für halte und Rog. Begirt Recfeburg nur 15 Pf., jonft 18 Pf. Reclamen an ber Spie bes Inferatenthetts pro Belle 40 Pf.

286. Verlag der Actien-Befellichaft Ballifche Beitung

balle, Sonntag, 6. December.

Verantwertl, Redacteur: Professor Dr. G. Gerhard. 1885.

Die Kaiserliche Botschaft vom 30. Rosvember 1885.
3m Abenblatt unserer Donnertog-Rummer haben mir bereits auf die hohe prinzipielte Bedeutung des galle hingewiesen, welche den Kaiser veranfahr hat, in der seinerbertenden der Betrücken Berücke einer Keiche Wechscheit ennzegenzunteren die verfalftungsmäßigen Schraufen des Reichstechts zur Schädung des Landeskrechts der wingelnen Bundesstaaten zu durchbrechen. Der Verfucke von der Oppossion des Reichstages, wie von der Oppossion des Reichstages, wie von der opposition des Keichstages, wie von der opposition des Reichstages, wie von der den vor der der kallen der Kraiserlichen Verschaft worden ist, diese prinzipielle Bedeutung des Falles und ben wie Nothwendigkeit der Kaiserlichen Vorlächt zu leugen und den eigentlichen Kernpanft der Frage, zu kenn der ihre der Kraiserlichen Vorlächt zu kaufer liche Kundesdung zurückzusommen.
Schon zum der ihre Nate hat der Kaiser in biefer

ät.

Bf. er.

S

₩f., r8,

88. Bf..

2.

39.

Reichs beruhen, au erschützten den von Verleich von Beranlassung au ber Botschöft vom 30. November war be Archesellarion des Bosen von Tagdogen sti, welche an die Nichhreigenung die Frage richtete, ob sie Schritzen erthan habe oder noch zu trun beabsichtige, um den von Breuhen angeordneten Kusweisungen fremder Untertsanen entgegenzuwrten. In der Botschaft erhölt Seine Mosissund inheinen gegen die Nechtsaussischen von der Nichts-regtenung verzässungsmäßig in der Voge sei, auf Preuhen in deler Sache einzwerten. Der Kaifer wahrt als Konig von Krahfen sich and seinen Bundesgenossen des Konig von Krahfen sich und seinen Bundesgenossen Strachen kleiche das andersend in der Interpellation liegenden Brind einer von Seiten der "Neichstegterung" unter Controle des Keichstags auszussennen Lussisch sieher die zu kleichengs auszussennen Lussisch sieher bestangt unver midret Erhaltung der den Lantessonwerdene verbiebenen Hobeitsrechte, wie er unter Berufung auf die Bergangen-heit von Keuem dem Reichstage volle Achtung der dem

Reiche und ber Bollsvertretung des Reichs durch die Bundesverträge und die Reichsverfasstung übertragenen Rechte und Brärogaliven auslichert.

Daß das Recht der Answeisung frembländischer Unterhanne ein aus der Zandeshoheit stiegenenden übertragenei das die Keichster in auf der Landeshoheit stiegenen in der keich das die Keich icht auf die Reichsgewalten übertragen ist. Es folgt daraus, daß weder die "Reichsregierung" woch der Keichstag die Undersegelt der preußischen Krone vor ihr Forum ziehen kommen.

Die hose Bedeutung und Wichtigkeit der Frage, welche die Kaiserliche Bottsgaft behandelt, springt in die Augen. Das Reich ist ein Bundesstaat, dessen Wieder haben, die Feligungen ihre volle Schliständigteit behalten haben, die Feligungen ihre volle Schliständigteit behalten haben, die Feligungen ihre volle Schliständigteit behalten haben, die Feligungen des Keichs dieser inden, die welche der Glieber sinden, und von dem Schutz, welchen das Reich der Glieber sinden, das welche die Kechte der Glieber sinden, und von dem Schutz, welchen das Reich der Steieben zu gewähren im Stande ist. Teder Berluch, an dieser Berluch, an dieser Berluch aber war das Botzbaten der Michael der Glieber zu gewähren und diese Berluch der Wielen der war das Botzbaten der Allein der Kechte der Glieber stämme und ihre Fürflichen der war das Botzbaten der Allein der Kechte der Glieber stämme und ihre Fürflich der war das Botzbaten der Allein der Kechte der Glieber gerind das weben der Fragen der Kechte der Allein der Waschland der Verlächte der Welche Kechte der war das Botzbaten der Allein der war das Botzbaten der Allein der war das Botzbaten der Allein der Kechte der Glieber Glieber Welche Allein der war das Botzbaten der Allein der Kechte der Allein der Breichtungsten der Fichti gungen aus geschendagt ziehen wollten der Preicht geweit der Fragen war der der der der Allein der Fragen der Fragen war der Fragen war der der der der Glieben der

bergen, an das Licht und schärft das Gewissen der Nation, indem sie auf eine Lebensstrage des Neichs die allgemeine Aufmerksamkeit richtet und dieselbe in ibrer gangen Bekenung für alle Zeiten schstlebe. Durch weitere Entwicklung des Neichs wird auch diese Volschaft gewiß von heitsamen Folgen sein.

Politischer Tagesbericht.

Tentiches Neich.
In der am 3. d. Ne. unter dem Borfitze des Staatsministers, Staatssefteiärs des Innern, von Boetticher, in Berfin- abgehaltenen Pienarligung des Vurdesrafts wurden der Entwurf eines Gelehes wegen Abänderung des § 137 des Gerichtsverfassungsgesehelten Politäungsgesche Mönder und den Korfage dertessend auch and dem Politäungsgesche Filiadoon getroffenen Bereinaarungan, der Entwurf eines Gerchtsburch eines Gernadburch espest sint Elaß-Bothringen ihre Kundelgenthum und Hypothefenwelen, der Entwurf eines Geses lite Eliche-Othringen ihre die Kundelgenthum und hypothefenwelen, der Entwurf eines Geses lite Eliche-Othringen ihrer die Kundelgenthum und die Entwerteilen Vernammen der Kundelgenthum und die Aufterlaufte einer Kundelgenthum und die Aufterlauften der Auftage solcher Favoriten bescheiden Boschäftliche und der Untage solcher Favoriten bescheiden. Dem Bejoldungs- und Pensionsertalbeit des Aufteannten sie 1886 und den Abänderungsvorlässen ab em Staut für das Inktient für urch der Gesche und der Vereige das auf der Gerresponden, ertbeite die Berlammlung ihre Justimmung und beschlich, einer Eingabe betreftend ein Erich geseiche vor der Keinaglung verschieden ein Erich geseichte des Setzeises vor der Keinaglung verschiedener Gegeistände und die geschättige Behandlung werschiedener Gegeistinde und die geschiet der Keiner des gesenden Beschlung gescht.

Beichluß gefost.

Bie wir ichon vorgestern kurz erwähnten, sind dem Aundekrache in dentischem und frantössischem Wundekrache in dentischem und frantössischem Boste Congressischem Konternationalen Boste Congressischem Konternationalen Boste Congressischem Beterden Bereindatungen augezangen. Bwi Tentschaft der stern wegten Ziele des Krititis der leiten woch außerdalb des Weltpoltverins bestinitis der leiten woch außerbald des Weltpoltverins bestinitischen Fotzen der gericht dem Erfelg näher gerückt ist. Der Dentschrift zu dem auf 21. Wärz zu Listaben abgekalossen kontigen dem kohnen keine fleis zuwehmenden der kohnen keiner fleis zuwehmenden Vernehmen der Konternationer und der Verlieben Verlieben Wähe von Erkeltung und der kennen der Verlieben Wähe von Erkeltung und der Verlieben dem Weltpoltweiter der Unsbedimm auf die Kertherbestelmagen mit dem Austande aelten gemacht. Die Kolpher war ihr auf den kannen der Ausahl anderer Länder, in volden ein gleitze Bedurung emplanden

[Rachbrud verboten.]

### Bilbe Bogen.

Roman bon Ewalb Auguft Ronig. (Fortfebung.)

"Das Mädchen scheint neugierig zu sein", warf die Kellnerin mit einem lauernden Blick ein. "Wie alle Francenzimmer!" spottete er. "Und es giebt Dinge, die man vor neugierigen Augen hüten muß!"

Bum Beifpiel?"

"Jam Beispiel?"
"Gelo", jage das Mädchen mit jcharfer Betonung,
"Benn Jemand über Nacht reich wird, dann will Jeder wissen, wie es gesommen ist."
"Bas ind das wieder heißen?" fuhr er auf. "Ich hab" mein Geto ehrtig etworden; zweischn Sie daran?" "Ich? Gott deware, und wenn es anders wäre, so würde mit das auch gleichgustig fein."

"Und wenn es Ihnen nicht gleichgultig ware, dann fonnten Sie sich eine andere Stelle juchen." "3ch bin nicht verlegen darum, ich tann sie noch in bieser Stunde finden!"

biefer Stunde finden!"
"Aaroline!" sagte der alte Herr ruhig, indem er die Beitung sinstegte.
Beitung sinstegte.
"Bas befessen Sie, mein Her?"
"Kann ich sie zu Nacht essen?"
"Seie können Hosenbraten saden."
"Gut, hestiellen Sie eine Portion sür mich."
Das Mädochen ging hinaus in die Küche, Steinthal klapperte sinter den Misse micht auf den Misse werden der die Misse der die Verlagen die die Verlagen die der die Verlagen die der die Verlagen die Verlagen die die Verlagen die die Verlagen die Verlagen

nicht, wenn ber Wirth in ihrer Gegenwart mit seinem Prional gantt."
"Dam joli bas Personal auch nicht in Gegenwart ber Gafte freche Antworten geben", erwiberte Steinthal

ranh, Na, bas Madchen wollte nur scherzen, man dar nicht Alles gleich so scharf auffassen. Die Neugier ist ja verzeiglich; ich sabe gefunden, daß man immer am flürzesten fortlommt, wenn man sie befreider. Wenn Sie geerbt oder in der Lotterie gewonnen haben, so sagen Sie's Dem, der danach fragt; es ist ja teine Schande, und die lästigen Fragen haben dann ein Ende. "Sie möchten's wohl auch gern wissen?" spottete Steintack

Steinthol. "3ch fünmere mich niemals um bie Angelegenheiten anderer Leute."

anderer Leine."
"Ihr habt eine seltsame Art, mit den Leuten zu vertehren", wandte Grima sich zu dem Wirth, "Früher seid Jhr zwar auch groß, aber nie so aufgeregt gewesen, Saltet Hochzeit mit Gurer Braut, eine tätigtige Jausfran that Euch noth, sie wied Euch manchen Aerger vom Leibe kalten.

"Ra, nun fallt 3fr auch noch über mich her!" sagte Steintzal ärgerlich. "Ihr werbet auch noch einmal aufgeregt werben, wenn Jyr nicht mehr ber arme Schlucker seib."

feib."
"Der werbe ich mein ganges Leben lang bleiben."
"Kann man nicht wissen wartet einmal, wir schoß da heute Morgen ein Gedanke durch den Kopf, als ich sier einen Stammis für Euch ansluchte. Michtig, das war's!" suhr Steinthal nach einer Banse mit geseinnisvoller, wichtigthuender Wiene fort, "seid Ihr verwandt mit dem Martin Grimm, der hete erwordet worden ist?"
"Uniere Bater waren Binder."
"Bist Ihr das gang sicher?"
"Ratürlich; ein Bruder meines Vaters ift feiner Zeit

mit der Schwester des verhasteten Kausmanns Röder nach Amerika durchgebrunnt."
"Dann seid Jir auch der Erbe des Berstorbenen, der ein teinreicher Mann gewosen sein soll", sagte Steinsthal erfrent; "da gratulire ich, Ihr werden nicht lange mityr die Posame blaien."
Der Mulister bitche ihn start an, an diese Möglichseit schien er selbs noch gar nicht gedacht zu haben. Langdie nicht er mit der Hand über sein dinnes biondes Haar, dann ishittette er unscläubig das Haupt "Solche Hospinungen solltet Ihr nicht wecken", exwiderte er unwollig, "sie konnen Genem das Leb n verseiden. Wist von der Verseichen. Wist aben, do Nacrtin Grunn teine nährere Greben hint trassen der Konnen Kinder von ihm da sein, dan würde ich mich mit einen Anziehen lächertich machen."

Beber eine Bitime noch Rinder find ba", fagte der

ale Hert.

"Das wissen Seie bestimmt?"
"Ich erinnere mich, daß ich es in ben Zeitungen gestesen hohe.

"Die Zeitungen berichten auch nicht immer die Wagteit."
"Die es ist in Kinderinies. Euch Gemisheit zu versungen gestellt das es ist in Kinderinies.

Wahreit." "Na, es ift ja Kinderspiel, Euch Gewisheit zu verschaffen", nahm der Witt wieder das Wort. "Geht morzen zum Doktor Geier, er war der Avolat Eurebsteters, er wird die Fankliche Geleicht feid Ihr der einigte Erbe, das wäl ein Glück, wie estleten Einem ins Haus fommt. Sapp rment, Ihr fünntet Augen und Afferde halten und aus der Theaterloge auf die siehenden Kameraden himmerschauen. Wieder fuhr die Haus das der Afferde habe die Kungen himsputer, dam gitt sie au fam über die Augen himsputer.

(Fortfetung folgt.)



wurde, einen Bostauftragsbienst im Einverständnis mit den betreiseden Bostverendtungen eingerüchtet dat. Der Dienst bestedt gegenwärigt im Bertefer mit Belgien, Krantreich mi, Algerien und Ernis, Augemburg, Riederlander Jefterreich Ungarn, Kunftreich mi, Algerien und Tunis, Lugemburg, Riederlander Jedeschlungen, Rumänten nub der Schweiz, Die Jahl der mit dem Ausslande aewechselnen Bostauftrag, welche angeber der Verlagen der Verla

Die Pommersche öfonomische Gesellschaft steht mit ihrem Antrage auf Einführung eines hohen Bollsolls nicht allein. Eine vom Schafzlüchterverein der Proving Preußen im Umlauf gesetze Beititon, welche "einen Joll auf ausländische Wolle", und zwar sür ungewaschene Wolle 30. M., gewaschene 60. M., fabristmäßig gewaschene 90. M. per Etr. verlangt, hat, der "Wolks-Beitung" zusolge, die jeht 29 848 Beitrittserklärungen genunden, natürlich saft durchweg in landwirthschaftlichen Kreifen.

Für die im Jahre 1886 zu Berlin abzuhaltende Turniehrerprüfung sind die Termine auf Dienstag, ben 2. März f. 3. und folgende Tage anderaumt worden. Retdungen der in einem Letynamt fehenden Bewerber sind bei der vorgesetzen Dienstbehörde, Meldungen anderer Bewerber unmittelbar beim Cultusminister unter Anschluß ber im § 4 ber Brüfungsordnung vom 10. Sept. 1880 bezeichneten Schriftstude anzubringen.

bezeichneten Schriftstüde anzubringen.

\*\*Tusland.\*\*
\*\*Tu

Borichlags nicht zu widersehen und in die nähere Krüfung biefer Frage einzutreten.

Bertin, den 4. Dezember.

Se. Majestät der Kaiser ertheilte am Freitag Bormittag dem disherigen Militär-Attache bei der hiesigen italiemischen Volichaft, Odersekteutenant Biselti, vor dessen Abritage des Hofmatschalls Grassen Kerponcher und des Ged, dofrathes Vostpreiten aber Kopfantschalls Experientagen und emgling den Leientenant a. D. Grassen Vkryferling, welcher die Ochon seines verstrobenen Vaters, des Ober-Burggrassen des Königreichs Preußern Grassen Wertschaft, Wittags arbeitete der Kaiser mit dem Wirtschaft den Beschaft des Vertiordenen Kater mit dem Wirtschaft den Webeichen Rate v. Wittags arbeitete der Kaiser mit dem Wirtschaft den Webeichen Kater v. Wittags arbeitete der Kaiser mit dem Wirtschaft den Webeichen Kater v. Worten des Abeiens eine Majestät den Wolfeltschaft des Konigstraßen des Konigstraßen des Konigstraßen des Kaiser und des Verschaftschaft der Kaiser von Schaften der Kaiser von Schaften der Kaiser werden, werden der Verschaft der Kaiser von Schaften der Kaiser werden der Verschaft der Kaiser von den Allender von der Verschaft der Kaiser von der Kaiser von der Verschaft der Verschaft der Kaiser von der Verschaft der Kaiser von der Kaiser von der Verschaft der Versch

- Um ber Bergiftung durch die Dies= oder Bfahlmufchel vorzubeugen, welche an bem vom Seemaffer

Aranerieierti deiten für den König Alfons XII.

Heber die Zeuerfriechtleiten im Madric entnimmt die R.

R. 2. einem Briefe nochtlichende Eingeldeten, die errobe für die der Alfon en Kefer von Interesse in ma die Leiche des Königs aunächt ausgebart batte, war nicht schwarz auszelchlagen; auch die Efricade. Der Albadafin und die Inviliagen Kramamennis waren eigen Kinorud. An bezicheren Stellen des Sanles dienen siehen Gründe. Der Albadafin und die Inviliagen Kramamennis waren eigen Kinorud. An bezicherens Betstelle die Sanles befanden siehe Mitter. An venen fortwahrende Melle gedeen mutven ist Generalischaffen einsche Leiche die Schwarden. Am Krüng des einen nicht Mitter. An venen fortwahrende Messen der Mitter ein der Angele des Engeles morten kann die Generalischaffen Geschabten Graf Solms verfonlich nicher deet und in der Angele der Verbeiter d

jur Rorblogade, wo der Leichenwagen vor der Thire der Kapelle anhielt.
Dier trat nach alter Sitte die Madriber Geiftlichfeit ihr der Geiftlichfeit des Eskurlaß ab, die das Kach hat die Beiehung der Konige vorzumenten. Der Sirg ward ab des Katalall getragen, der in der Mitte der Kapelle — oder, richiger gefagt, der riefigen Kirche, unter der Kapelled— oder, richiger gefagt, der riefigen Kirche, unter der Kapelmöldung errichte wirde der Sirche Sirches der der Sirche Sirches der der der der kapelmöldung der geleichen Sirchen der geleichen Sirchen der gemeine der geleiche Sirchendter gemieder wird, ermerte darun, deh bier eine außerordenliche Krauerfeier begangen wurde. Ein Konigsbegrächnig war für den Esturial nur ein Allagskereignis. Der einigig Brachtidmund der Kirche, die capilla mayor mit dem Sautschaft zu der die Kirchen dei Geleichensgrößen Gamböliker Karts V., Bhilipps II. und über Samilie tieden, und auf destin erichbergadbete Schulserein ehem ist dem Kenne entrungene Jahnen derabhängen, lag schon in der Dämmerung des sinden

Sternt ung auf & vom Me & le Ein Aversur pflege auf worden.

Belgrad, C bienz empi Belgrad ar

Bern, Bundesvers in Paris n ichlossenen Rarie beschloß ei Brotest ein ständige D China in

Beter mähnt beg

Berliner E

ratiche Reich

Berliner
Do.
Au. und
Danbich.
Den und
Lanbich.
Den und
La

daden Die Gertin Dre Suiditiehr Dun Bodei-Bal, Carl Betharb b Raing-din Aarienbu Rarbania Defir. Si Offireih. Eufl. Si Offireih. Eufl. Si Galbahr Baridan Baridan Baridan Baridan

Gattin beute mit in bas eisige Grab bes Esturial himsbernommien hat.

Dalle, den 5. Dezember.

(Der Abdund unserer Lofal-Rachrichten ist nur mit vollständiger Duellenangabe gestautet.)

— Tagesordnung für die Sigung der Stadbberordneten-Bersammlung am Wontag, den 7. Dezember.

Adam. Alfr. Deffentlich Sigung. 1. Kenchmigung der Ausbaudedingungen sir die Raiser. Hing ist der Angebreitens Straßen-Terrain am Michtgraben; 3. Ertlätung des Wagistrats auf den Belgluß betressen, 3. Ertlätung des Wagistrats auf den Belgluß betressen, 3. Ertlätung des Wagistrats auf den Belgluß betressen, 4. Feliktung der Beitenung eine Meckluß betressen, 4. Feliktung der Bedingungen für die Benutung der öffentliger Abgeiterung; 5. Antrag auf verlussweisel lebetrtagung der Obsorge und Instandhaltung des Hophieusgesten der Schrieben der Kindel Bestehrenungs-Kommisston ist, der eine Kohrende Statis. A. C. a. poss. 2. "Keentoften der Beständung des Tit. X. C. a. poss. 2. "Keentoften der Beständung von Michtermaterial", 8. Dekglung Rachberusstung von Michtermaterial", 8. Dekglung Rachberusstung von Michtermaterial", 8. Dekglung Kachenstellung von Bildermaterial", 8. Dekglung Kachenstellung von Wichtermaterial", 8. Dekglung Kachenstellung von Michtermaterial", 8. Dekglung Kachenstellung eines Willag der Ragbertländigen Michter Statisten Willem der Rachenstellung eine Michter Statisten der Betressen der Willem der in der Schledungsangelegnheit bisher entstallen der in der Schledungsangelegnheit bisher entstallen der in der Kachland uns Erchart der Schledungen Kreinstigkungs-Kommissin ist der Betress Bernahmischen

Berjamalung. Gneist.

Rritherichte.
Berjamalung. Gneist.

Rritherichte.

Berjamalung. Gneist.

Rritherichte.

Berjamalung. Gneist.



Biblin Ql. Agl. Brath Batter B

Telegraphifche Depejden.

breiteten
men des
über die
einleben
erlor.
Wufitbedie Abdie Air
irg Jum
e! Sire!
Unifitetel
Rajeftät

cirche bes
fich dur
g öffner,
niglichen
s folgen,
s folgen,
simmelss
immelss
ie bringt,
gin ohne
antinnen

n Drang e Hallen Mauern Die ganze ruden — r Sierra reift uns

ur mit

Stadt.
7. Dez., hmigung
2rn. und
für ad:
rflärung
role der
4. Fefientlichen
rtragung
tens an
Untrag.,
7. Un"RebenDesgl.
a. des

Mani
Terrain
Rr. 9,

often der dafelbst ung des cversuche Roften,

Roften, pachtung Rlaffenser Rlage dalle zur für den

n Bezirk n Hülfs-Urmen-ur Berzweier eter ber

co flau, de bez, qualität in — de la bez, et gg en efundigt de nach x — de la bez, per 135, de la bez, per 1000 bez. — ebigt — intel Geruch

guter 32 .4 101 127 132 –

t, Eers Loco bes. Rods al. bes. terraps des. it Fab. bes. terraps it Fab. it Fab. it Juli it Juli o \_ M

100% xans dielen er Jas Aprils r Junis

19.00. rt incl. d, per er 3as bei

Sternberg, 4. Dezember. Der Antrag der Regierung auf Aufbebung einer Angabl von Amtsgerichten ift nom Mecklendurglichen Eandblage abgelehnt worden. Gin Averfum von 600,000 Mart zu Kosten für die Justizpsiege auf die vier Jahre von 1886 die 1890 ist dewilliet worden.

worden.

Belgrad, 4. Dezember. Der biesseitige Gesandte in Belgrad, Graf Rhevenshüller, wurde vom Kaifer in Aubien; emplangen und wird morgen die Rückreise nach Belgrad antreten.

Belgrab antreten.

4. Dezember. Der Bundesrath hat bei der Bundesersammtung die Genehmigung der om 6. v. W. in Bails mit Frankreich, Griechenland und Italien abgeichnen Minyverträge beantragt.

Sarts, 4. Dezember. Die hiesige Handelskammer beitungen, fatt der Kämmung von Tonfin krette einzulegen, statt der Kämmung vielnecht die vollsändige Offenpation von Tonsin zu sprecht einzulegen, statt der Kämmung vielnecht die vollsändig elkupation von Tonsin zu forden, um damit Ingina in seinen Jandelsänteressen zu tressen.

Betersburg, 4. Dezember. Die "Kene Zeit" ermöhnt des Gerichts, nach welchem Fürst Dolgorucki in

seiner Stellung in Berlin durch den Kommandeur des Leibgarderegiments Preobraschensk, General Fürft Obolenski, erseht werden solle. — Der rufflichen "Beters durger Beitung" gufolge hat die Gesellschaft für mechanische und Hitten-Werte aus der Staatskasse in Darlehn von 1,650,000 Kbl. erhalten.
London, 4. Dezember. Bis setzt sind 263 Liberale, 213 Konservative und 54 Parnelliten gewählt. In Hersen und Korthumberland) unterlag der Setretär des Schapamit Ribley. — Dem "Standard" wird aus Mandalay vom 30. Kovember gemelbet, dirmanische Briganten, sogenannte Azooits, hätten die englichen Truppen angegriffen und Wandalay gepländert. Biele Soldaten sein

+ 4, Memel + 3, Munfter + 2, Karlsrube — 1, Chemnit + 3, Berlin + 4.

## Familien-Hadrichten.

Beriebt: Fr. Maheburaer Zeitung" entnommen: Beriebt: Frl. Kifte Benbland mit Ger-Meierenbar Syrn. Friebrich Amau (Seinald). Frail. Water Laufder mit Syrn. Dr. Schreder (1961). Syr. Albert Körner mit Frieberite Schulze

Bereibeligt: Hr. Allbert Avenet inn Gen. Sallichit). (Magdeburgi. Ein Sohn: Hrn. Strube (Dom. Sallichit). Gehorden: Eine Goph: Hrn. Strube (Dom. Sallichit). Gena Linis Bogel geb. Dielan (Jerbli). Beamter Ang. Poblic (Beiptig).

(Leipzig).

Der "Areuzseitung" entnommen:
Bertobt: Frau. Waria Hoefer mit Garnisonpfarrer Hrn.
Dickhere (Kolberg).
Bertobeität: Dr. Krem. Lieut. Gurt von Zimmermann
mit Helene Horber (Menzi).
Gedoren: Ein Sohn: Drn. Dezirks-Bräftbent Frbrn.
D. Jammeritein (Med).
Eine Tochter: Hrn.
Deftow Augusteine Pischmientschaft.
Geftorben: Oberit a. D. Angust b. Arnin (Aubrigsluf).
Frbr. Christop b. Brucken gen. d. Hoch. Zgl. Landver-Bräf.
Thilo (Franfrutt al.). Oberit z. D. Wild. Bef (Marburg).
Bern. Obert-Lieut. Frau Auguste b. Garn geb. bon Keinspen (Allbrechisdort).

THE RESERVE THE PARTY OF THE PA	A STATE OF THE PARTY OF THE PAR			
Berliner Börse v. 4. December.		Oefferr. Staatsbahn gar. 8. 402,75b3 bo. b. 1.874 gar. 8. 382,25b4	Breuß, Central Boben Credit unt. Pjandbr. 136, & 110 bo. bo. 136, ba. 100 bo. 756, ba.	Gold, Gilber und Papiergelb.
be. Staats gubideine 31/2 98, 80b3 31/2 99, 90h 31/2 134 25	Berlin Dreiben   0 0   45.755     Bartimburg Minnfe	Cefferr, Sarburdheahn ear. 5 88,5,006 be. 6 (Lift. B.) 582,008 be. be. (Seib-Br.) 5 105,806 Cefferr, Gibb. (Feb. 2015) 5 104,006 Reigen-Bert. (Seib-Br.) 5 104,006 Reigen-Bert. 6 105,806 Cefferre, agr. 5 78,406 be. 6 105,705 H. Gm.	Br. Qur. E. untdb. 138. 4129   41/2   110. 738 do. do. 138. 4109   5 100. 1016 do. do. 138. 4100   4 100. 5019 do. do. 138. 4100   4 100. 5019 do. do. 138. 4100   4 100. 5019 do. do. 138. 4110   4 100. 5019 do. do. 138. 4110   4 100. 5019 do.	Dollard Pre St. — Dinateria Pre St. — Dinateria Pre St. — St
bo	Eifenbahn · Briorit its · Obligationen.	Charlow-Ajom gar 5 100,1053	Binsfuß überall 40/0. Dintbenbe :1883:1884	
2 Canbid. Bentt. Plansot. 4 100,80bi	Maden Raftridt	Rurof-Riem gar 5   97,4053	Anhalter Maich. 9. 8 6 0 85,008  Berline Anhalt. Raich. 71/9 71/9 116,006  Berliner Unionebrauerei 3 - 119,106	Bantdisconto in
Boimering   100,708	bo. VII. Ser. 41/2 101,706 bo. VIII. Ser. conb. 41/2 101,706 bo. VIII. Ser. conb. 41/2 101,70b16 bo. IX.S. (b. 85 tinbb.) 5 102,008 bo. 9effice Rarbbahu 41/2 101,606	Transfaufai, gar 5 64 30b3		#mfterdam .   21/2   Soudon .   3 Berlin .   3 be. Bombard .   41/2   Setresburg .   6 Brüffel .   4
	Berlin. Dresden (gar.) 41/2 103,756	Bant- und Creditbant-Actien.	Greppiner Berte	Umrechnungs-Courfe:
Eachliche 4 101,70536 101,7053 fr. 94,2553 111,201,005 fr. 94,2563	Berlin-Damburg I. n. II. Gm. 4 102,2564 bo. III. Gm. conb. 41/2/101,706	Binfen à 4%, ab 1/11, ausgenommen Reichsbant- (4/1/2/12, 12-12)  Bant des Bettimtende (1883) 1884 Bant des Bettimtende (1883) 1884 Bant des Bettimtende (1883) 1884 Bant des Bandelsiefe.	Serpiner merte   Series   Se	1 Hi. ofterr. — 2 M. 100 Hi. holland. — 173 M. 1 Dollar — 4 M. 25 Hi. 100 Rubel — 230 M. 100 Fres. — 80 M. 1 2ftr. — 20 M.
be. fandw. Bfandbr 41/2 101,60626	Bertin-Stettin II. III. n. VI. 6. 4 102, 3051 6 Brešlau-Breib. Ltt. D. 518K. 4 19 101, 506 bo, bon 1876 bo bon 1879 5 102, 406 65in-Rind, II. UII. V. Sm.	Darmfidder Bant   81/4 7 133,008     Darmfidder Bant   81/4 7 132,908     Dentific Bant   9 9 152,506     Do. per ult   9 9	Rordhdujer Tapetenfabrif . 61/2 51/2 98.50 B Bjerdebahn Charlottenburg . 4 41/2 97.50 B bo. Gr. Berliner . 93/4 101/2 228.50 b bo. Magbeburg . 10 9 180.50 6 Gderine, dem. Asbrif . 12 15 238.60 G	Leipziger Börse v. 4. December.
THISL CILBERTRAIL 4 15, 66, 50 8 5 18, 66, 67 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18	bo. VI. 6m. Lit. B. 412 101.753 bo. VI. 6m. Lit. B. 412 101.753 6 half-Soran-Suben 412 101.696 Raffid-Sofa Calendaria 412 101.696 Raffid-Sofa Calendaria 412 101.696 Raffid-Sofa Lit. R. 412 103.005	Rent vet Striker Refines	9. 2010 n. 6.0.  Rapche Mug. 681  Rapcherer Gend 51  Rapcher Gend 51  Rapcherer Gend 51  Rapcher Gend 5	Rönigl. Sächstige Rente
######################################	Raing-Ludw. unt. bis 1886 bo. conb. 4 bo. bon 1881 Rieberichtei, Rärf. 1. Ser. 4 101,256	Meininger Greatbant	Bergwerts= 11. Güttengesellicaften. Anhalter Rohlenwert	bo. bo. bo. bo. 1910,506 bo. bo. bo. 1879  Easibahn StB. Xiv. 83  31/40/0
be. Bed. 48reb. 48pbr. 5 01,505; be. Bed. 48reb. 48pbr. 5 66.006 annihiter. 61.006 a	be. Cbl. 1. u. II. Ger. 4 107,25 G  Revbaufre-fruit . 4 192 — be. Derrigh. Lik. K. (gar.) . 4 192 — be. Lik. F. u. G 31/2 — be. Lik. F. u. G 31/2 — be. Lik. F. u. Go gar.) . 4 19 101,74 G be. Lik. H. (60 gar.) . 4 19 101,74 G be. Lik. Be. De De J. (101,40 G  CBrrens. Gábbahn . 4 19 101,40 G	Supothefenbant-Actien.	Sedum, Guithab   10   12 2 0 0 0 1	Allg. Deutsche Exebit-Anflatt Dis. 83 169/6 Leipziger Bant bo. 79/6 Do. Disc. 661, 0. 79/6 Gächl. Bant bo. 51/29/6 117,25 p
	bo. 6m. bon 80 41/2 104,2206 bo. 6m. bon 80 41/2 101,406 Oftprent, Subbahn 41/2 Rechte Ober Ufer 41/2 101,508	Braunichw. Dannover 41/3 4 76,506 Gothaer Grundcredit. Banf . 0 0 36,10b3 bo. junge (400/0 C.) . 0 0 71,506	bo. conv	Gröllwiger Babierfabrit Dib. 83/84 180/6 4 199,00@ bo. Schuldberichreibungen 5 103,00%
Gifenbahn-Stamm-Actien.		bo. junge (400 C.) . 0 0 71,50 6 Breuß, Bodencrebit Banf . 51/2 6 103,00 8 bo. Centr. (400 C.) . 83/4 83/4 131,25 6 bo. Opp. B. Spieth 5 4 93,70 6	60. St. St. Lit. B. 15 15 15 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16	Dalleiche Strafenbahn
Saden-Raftricht 21/2 21/2 54,005; Gerlin-Dresben 0 0 16,75b;	80. 60, 71, 73 conb. 41, 101,706 Thirtinger I. u. III. Ger. 41, 101,706 be. II. IV. V. u. VI. Ger. 41, 101,706 Weimar-Were. 41, 101,606			Beipz. Malgiabrit Schfenbit Dit. 83/84 140/0 4 207,0061\$
Buichtehrader B	Beimar-Gera	Shothelen-Certificate.	Schlei, Binfhitten 97. 6 6 1111.008 bb. bc. 5t. 97. 6 6 114.909, bc. bc. 5t. 97. 4 51/2 88,868 Beffergel, Atfatim. 10 8 127.808	Dib. 83/84 21/20/0 4 133,9961B Muffig-Tepliter BrCbl. 41/2 102,40@
Betthardbahn vollges 21/2 21/2 111.0068		Anhalter Landesbant 5 100,706 Braunidweig-Dannober 41/2 100,906		Comorer Gifenbahn.Obl 5 102.25 %
Redlenb. Fr. Fr. B 91/5 92/5 195,2563 Rorbhaufen Grfurt	Austandifde	bo. bo. 4 99,00 6 Dentiche OppB. Berlin 41 2 100,700 6 bo. bo. 4 100,100 6 Gothaer Bramien I. Abth. 312 99,30b 6	Bechfel.	Brag. Turnauer bo. v. 72 5 79,756 Brag. Turnauer bo 5 89,506 Ungar. Rordoftbahu. Obl 5 79,406
Deft. St. Bahn (Mf. p. St.)   43/20   45/20	Gifenbahn · Brioritäts · Obligationen. Bohmifde Rordbahn   4 97,008	60thaer Bramien I. Abth. 1312 99,30b166 bo. bo. II. Abth. 312 97,75b166 bo. rūdi. m. 110 1810 92,70b166	#mfterdam 100 31. 8 X, 21/2 168,6553 bo. 100 31. 2 R, 21/2 168,6553 Bonbon 1 2 ftr. 8 X, 2 20,3334 bo. 1 2 ftr. 3 R, 2 20,2451 Paris 100 3rcs. 8 X, 3 80,705	Sådj. Thür. Brannt. Berw. A.G. St. Div. 83. 15% 4 201,006 Sådj. Thür. Braunf. Berw.
Caprens, Subbahn 55/6 23/4 99 2563 Auf. Staats-B. (50/0 gar.) 7,5 7,5 122,2563 Rufl, Submeth (50/0 gar.) 5	Dur. Brag 1, Gm. bo. 5 82,206  be. III. Gm. (in Goldw.) 5 10,,256  Dur. Brag 1, Gm. bo. 5 106,506	Breininger Bramien 4 116,80b3 Breng. Bd. unf. r3b. à 110 5 111,006	bo. 1 Litr. 3 M. 2 20,2451 Baris 100 Fres. 8 T. 3 80,7051 bo. 100 Fres. 2 M. 3 80,4051 Petersburg 100 CR. 3 B. 6 198,2064	Eachi. Thur. Braunt. Berw. 4. 8. 6. Et. Br. Div. 83 150/0 4 201,006 Berein. Cachi. Thuring. Paraf.
Subsent   1883   1884	Dur Prag 1. Em. bo. 5 106.50 & Giliabeth-Beth. 4 199.2015 & 681. 4cri-Subwis. (gar.) 4 19.80.60 & Raidan-Christer (gar.) 5 80.60 & bo. 6010-Prior. gar. 5 103,10 B	Sether Fedmin I. White. 31- 39-30-30-30-30-30-30-30-30-30-30-30-30-30-	bo. 100 Srcs. 2 M. 3 86.4051 Betersburg 100 C.N. 3 M. 6 198.2051 bo. 100 C.N. 3 M. 6 196.8051 Bien Ceft. 28 100 St. 2 M. 4 161.7051 bo. bo. 100 St. 2 M. 6 1169.9051	u. Colarol St. Br. Mct.

# hallischer Cages - Kalender. Conntag den 6. December:

Rufeum der Brading Cachjen für deimathl. Geschäckt u.
Alterthumstunde: mentgestlich geöfnet Sommag, Dienstag
a. Dienerstag d. 11—1 libr in der ehemal Neisden, Dome geste. Auntsammlung im Nichamt (gr. Berlin). Bon 10
bis 6 libr.
Bottsbistotket: Bm. von 11—12 geöfinet im Rathbaus.
Raufmänn. Berein: Bm. 11 Bortsandssitzung.
Autholischer Geschlenberein: Bb. von 8—10 im Reftaurant
"Neichstanzler.
Berein Fennshsantsbund: Bb. 8 im "Reichstanzler".
Gesongverein "detem" im Hortfbaus: 8 libr Gesellichaftsabend.
Mantag. 4 hen 7. Pecenwer:

# Montag, den 7. December:

Montag, den 7. December:

Nichtische der Kaisert. Leopold. Carol. Academie: geöffnet Im. von 3—6 im Geöände der Königl. Universitäts-Kinist am An. von 3—6 im Geöände der Königl. Universitäts-Kinist am Hall in der Konister (Kriedenstein). Geöffnet von 18—1 ulder. In den leiten zwei dienstitunden werden täglich Wücker ausgelieben und doggeden.
Kadtververderten Versamminns: Rochm. 4 im Situmgs-Saale. Börenserstamminns: Rochm. 4 im Situmgs-Saale. Börenserstamminns: Rochm. 4 im Situmgs-Saale. Börenserstamminns: Rochm. 18 is Sainenspaine. Vartense doch. geöfinet von 8—12 ulder Born. und von 2—6 ulder Rochmitage Berein: Ab. 7—94, Bibliothef u. Lelezimmer 1., Aktompung 18 gerein: Abs. 8 in der "Stadt Magdeburg", Servin ehemel. 36 ger": Abds. 8 in der "Stadt Magdeburg", Leufschließen In St. 8—10 llebungstunde in der städtlichen Auswerein "Mie": Abds. 8-10 llebungstunde in der städtlichen Turnballe. Turnballe: Turnballe. Turnballe: Laubenstein ib.

Zurnballe. 2002. Seinschließen Schaftlichen Schaftlichen Seilsbad. Persderer St. 8. C.: geöfinet von Born. 8 llyr von Kendschen. Deutschließen Zurnballe. Reinschließen Zeitzglicher Aufler Rochmitags der Zeitzglicher Aufler Rochmitags der Zeitzglicher Reinschließen Zeitzglicher Reins

Stadtijde Auftalt für Arbeitsnadweifung. Inibetwr Merren, Arteitsanftalt. 2 estiegungstiarion I. für frembe Reifende: ebenbalelbft. Derberge jur Deimath: Mauergaffe 6b.

Sonntag: Frauenlob. Montag: Serr n. Frau Hippo-trates. Dienetag: Don Cefar. Dinnerstag: Don Cefar. Freitag: Der Liebestrant. — Wiener Balger. Sonnabend: Daniela.

Repertoir der Leipziger Cheater.

Som 6. December bis 12. December 1885.

Neues Theater:
ntag: Frauenlob.
ntag: Oper 1870 höppontes.
stag: Oper Leipziger Cheater.
noch: Frauenlob.
nerstag: Oper Leipziger.
nabend: Daniela.

Demenstag: Die Laume bes Bertieber.
Demenstag: Die rund frau höppofrates.
Omnerskag: Oper u. Krauschippofrates.
Omnerskag: Optru höppofrates.
Connabend: Unbestimmt

# Amtliche Bekanntmachungen. Städtische Sparkasse zu halle a. S.

Die Interessenten der fadrischen Gerabungen find bisber von der irrigen Boraussekung ausgegangen, daß sie gegavungen sind Wonder irrigen Boraussekung ausgegangen, daß sie gegavungen sind Wonder Januar jeden neuen Johre de Jinsten des Boriadres abzubeten. In Hoge bieser irrigen Aufristung ist der Andrag der Interessenten im Spartossenten der Monat Januar ein fo großer, daß die Beannten der Spartosse auf in der in der Experientigen Interessenten der in der in der in der in der interessenten der in der i

wirtlich abbeben wollen, im Monat Januar au biefem Bwede im Spartalienlocal ericheinen, die übrigen Juteresienten aber, welche dies nicht wollen gibern Berichtigung ihrer Spartalien Bücher in einem thatern Monat nach ihrem Belieben bortleibli sich einstein ben. Der sonlige Bertehe ber Spartalie erliebe und die vorsehene Bestimmung teine Unterbrechung, indem vom 2 Januar ab nach wie vor Einlagen angenommen und Ruckgaltungen bewirft werden.

Salle, ben 10. November 1885. Das Directorium der ftädtifden Spartaffe.

# Beitalozzi=Berein Halle und Umgegend. Plenkag, ben 8. December, Abends 8 Abr, im hortel gur Tulpe. 2. Mittbellung der Unterftühungen pro I. Semester. 2. Mittbellungen.

Für eine Familie mit neun Kindern, welche fich in der größten Noth befindet, bittet barmherzige Christen um Mithilfe und Linderung dieser Roth Pastor Palmié, Waisenhaus. F. E. V. 11/12, S U. Ab.

3 D. 11/12 L. I. C.

Todes - Anzeige.
Soute Nachmitigg 28/4 Uhr endete in dem Herrn das ibdit, e Leben meiner lieben draden Fron, unferer guten Buiter und Zodier Anna ged Röckenen und Jödgigm Krontenlager im Alter von 34/4 Jahren, w...8 teibertübt nacigen im Aufer Wichermeiber w...8

H. Weber, Tichlermeister. Linda Weber, William Weber (Kinber).

# Dank.

But Nk.
Für bie bielen Beneife ber Liche und Theilnahme bei bem Begrähnig unteres auten Gatten. Baters und Schwiegerbaters bes Bentiers Sotifich Stobische bagen wir Allen unferen bergelichten und bielgefühlterlen Dant.
Spören, Mittelfrohn and Rieberreinsberg.
Pie trauernbat und Rieberreinsberg.

Verkaufshäuser:

15. Breite-Strasse 14.

28. Brüder-Strasse 27. Berlin C.

# Rudolph Hertzog

Gründung 1839. Feste Preise.

Aufträge 20 Mark an. Preislisten. Modebilder,

Proben

franco.

# Eingegangene Neuheiten für

# Ball- und Gesellschafts-Toilette.

## Reinwollene dichte und halbklare Stoffe.

190 cm br. Crépe Virginie leicht foulirter, crépeartiger Stoff, Meter 80 Pf.
120 cm br. Crépe Virginie Super, eleganter, leichtfoulirter
Stoff in allen Lichtarben.
120 cm br. Cachemirienne, hochfeines Köper-Gewebe
bestem Wollen-Gespinnst in Lichtarben.
120 cm br. Etamine, halbklares Canevas-Gewebe in NaturWeiss und Créme,
110 cm br. Etamine, starkfädiges, halbklares Fantasie-Gewebe.
Neuestes in durchbrochenen Jacquard-Mustern,
110 cm br. Etamine Damassé, halbklares, starkfädiges FautasieGewebe in den encesten Spitzenmustern,
110 cm br. Etamine Damassé, halbklares, starkfädiges FautasieGewebe in den encesten Spitzenmustern,
110 cm br. Etamine neuesten Spitzenmustern,
110 cm br. Etamine neuesten Spitzenmustern,
110 cm br. Etamine Damassé, halbklares, starkfädiges FautasieGewebe in den encesten Spitzenmustern,
110 cm br. Etamine Damassé, halbklares, starkfädiges FautasieMeter 2 M. u. 2 M. 50 Pf.

110 cm br. Halbwollen Etamine, halbklares Fantasie-Gewebe in allen Lichtfarben. Meter 1 M. 25 Pf.

18 cm br. Damassirte Seiden-Gaze, relche Seiden-JacquardMuster auf klarem Untergrand in Lichtfarben,
58 cm br. Guipure gestreifte Seiden-Gaze, Canevas mitt
59 cm br. Einfarbiger Seiden-Grepe, glänzendes, luttleren,
50 cm br. Einfarbiger Seiden-Crèpe, glänzendes, luttleren,
60 cm br. Berger Gewebe in allen Lichtfarben,
60 cm br. Bayader Grieben, farbigen Bayadere-Streifen, Lichtfarben
60 cm br. Bayader Grieben, farbigen Bayadere-Streifen, Lichtfarben
60 cm br. Beifarbiger Seiden-Tüll, ciel, ereme, rose etc.
60 cm br. Seiden Perl-Tüll in Lichtfarben,
60 cm br. Seiden Perl-Tüll in Lichtfarben,
60 cm br. Seiden Ferl-Tüll in Lichtfarben,
61 cm br. Seiden Ferl-Tüll in Lichtfarben,
62 cm br. Seiden Ferl-Tüll in Lichtfarben,
63 cm br. Seiden Ferl-Tüll in Lichtfarben,
64 cm br. Seiden Ferl-Tüll in Lichtfarben,
65 cm br. Seiden Ferl-Tüll in Lichtfarben,
66 cm br. Seiden Ferl-Tüll in Lichtfarben,
67 cm br. Seiden Ferl-Tüll in Lichtfarben,
68 cm br. Seiden Ferl-Tüll in Lichtfarben,
69 cm br. Seiden Ferl-Tüll in Lichtfarben,
60 cm br. Seiden Ferl-Tüll

# Klare und Halbklare Fantasie-Stoffe in Seide und Halbseide.

# Seidene, Halbseidene, Wollene u. Baumwollene elegante bedruckte Stoffe in Lichtfarben.

58 cm br. Bedruckter Ganzseiden-Foulard neueste Fantasie und Cachemire-Muster,
48 cm br. Veloutine-Pompadour, Hochelegante, mehrfarbige Muster auf geripptem Seiden-Untergrund,
76/78cm br. Reinwollener, bedruckter Crôpe-Virginie, vielfarbige Fantasie-Muster
80 cm br. Elsasser, bedruckter Baumwollen-Atlas, in Blumen- und Fantasie-Mustern und in reichen Farbenstellungen.
80 cm br. Elsasser, benüger Baumwollen-Atlas in den Meter 1 M. 15 Pf.
80 cm br. Elsasser, den ger Baumwollen-Atlas in den Meter 1 M. 15 Pf.
Meter 1 M. 15 Pf.
Meter 1 M. 16 Pf.
Meter 1 M. Meter 1 M. Meter 1 M.

### Seidenstoffe und Sammete

für Besätze und Zusammenstellungen.

für Isesitze und Zusammenstellungen.

48 cm br. Halbseiden Atlas Prima in allen Lichtfarben
48 cm br. Helle ein- und zweifarbig gestreifte Peluche
auf Seiden-Atlas- und Rips-Grand
48 cm br. Helle Schammet in Ceudefarbigen, spitzenartikleifarbige Crefeider Seiden-Peluche
50 cm br. Hellfarbige Crefeider Seiden-Peluche von Lister
in Vorkshire
51 cm br. Gericher Mustervahl und in allen Lichtfarben
52 cm br. Ganz sehwere Damas-Cachemire in den reichsfarben
53 cm br. Hellfarbige Mustern und in allen Lichtfarben
54 cm br. Gold- und Silber-Brokat, schweres reiches
65 cm br. Gold- und Silber-Brokat, schweres reiches
60 cm br. Gold- und Silber-Jacquard-Gewebe auf AtlasGrund in Lichtbar, Rosa, Gold und Creme
55 cm br. Kräusel-Sammete auf Orchen-Grund in spitzenstriegen Jacquard-Mustern mit seid neur Peluche
Streifen

Ausser vorstehend aufgeführten Seidenstoffen und

Sammeten befinden sich in der

strugen Jacquard-Mustern mit seid nen Peluche-Streifen Meter 25 M.

Ausser vorstehend aufgeführten Seidenstoffen und Sammeten befinden sich in der Abtheilung für Seiden-Waaren noch reiche Sortimente von Seidenstoffen und Sammeten der Art, die zur Verwendung für Ball-Tolletten gleichfalls geeignet, wegen ihrer grossen Mannigfaltigkeit aber nicht einzeln verzeichnet werden können.

### Gestickte Crépe-Virginie-Garnitur

besiehend aus 4 Meter Yolants und 4 Meter Besatz in Crème, Lichtblau, Lichtgrün, Rosa und Lachsfarben die Garnitur 16 M. 50 Pf. Dergleichen mit reicher Seidensticherei in Heibblau, Rosa, Hochroth und Crème, simmtlich Crème-Grund, die Garnitur 25 M.

### Seiden Gestickte Pentes (Rockeinsätze),

Breite 54 cm. — Länge 120 cm. Reich gestickt in Seide und Chenille auf Helblau, Rosa, Crême und Welss "Germania" Seiden-Rips, das Sück 45 M.

## Baumwollene Spitzen-Stoffe.

Crême und Bastfarbe,
Breite 70 cm das Meter 1 M. 25 Pf., 1 M. 35 Pf., 1 M. 50 Pf., 1 M. 65 Pf., 1 M. 75 Pf.,
2 M., 2 M., 25 Pf., 2 M. 50 Pf., 3 M., 4 M. ete,
Dazu passende Spitzen als Garnilur in verschiedenen Breiten,

### Crême Baumwollene Tüll-Spitzen,

In Stücken von 11 Meter,

Das Stück 1 M. 50 Pf., 1 M. 65 Pf., 2 M., 25 M., 25 Pf., 2 M., 75 Pf., 8 M.,

4 M. 5 M. etc.,

### Crême Baumwollene Gestickte Tüll-Spitzen.

In Stücken von 4 Meter 50 cm.

Das Stück 1 M. 50 Pf., 1 M. 65 Pf., 2 M., 2 M. 25 Pf., 2 M. 50 Pf., 3 M., 3 M. 50 Pf. etc.

Crême Wollene Spitzen-Stoffe und Volants.

Breite 70 cm und 95 cm das Meter 5 M., 6 M., 7 M. 50 Pf, 10 M. etc. Dazu passende Spitzen als Garnitur in verschiedenen Breiten.

## Crême Wollene Spitzen.

Breite 7 cm 9 cm das Meter 60 Pf., 75 Pf. u. 1 M. 1 M. 25 Pf., 1 M. 75 Pf., 12 em 2 M, u, 2 M, 50 Pf-

Crême Seidene Spitzen. 7 cm 11 cm 75 Pf. u. 90 Pf. 95 Pf. u. 1 M. 10 Pf.

Crème Seidene Spitzen-Volants mit Seidenen Peluche-Tupfen.

Breite 95 cm, das Meter 21 M. — Dazu passende Spitzen, Breite 9 cm, das Meter 2 M. 25 Pf.

### Baumwollene Crème Gestickte Tüllgarnituren.

Bestehend aus 4 Meter 50 cm Volant und 4 Meter 50 cm dazu passender Spitze, die Garaitur 10 M., 10 M. 50 Pf., 12 M., 15 M., 18 M., 20 M., 25 M., 30 M. bis 60 M. Dergleichen: Créme gestickt auf Rosa, Hellblau und Hellgelb Tall, bestehend aus 4 Meter Volant und 4 Meter Spitze, die Garmitur 25 M., 30 M., 36 M. a. 40 M.

Seiden Gestickte Till-Garnituren. Crême auf Crême, Schwarz auf Schwarz, Gold auf Schwarz, Bielgrau auf Schwarz, bestehend aus 4 Meter Volant und 4 Meter daan passender Spitze, die Garnitur 50 M., 100 M., 110 M., 115 M., 125 M., 125 M. bis 225 M.

## Klare Baumwollen-Stoffe.

150 cm br. Tarlatan, in Stilcken von 10 Meter, in Weiss: Das Stilck S M. u. 6 M. 75 Pf.—

160 cm br. Weiss und Farbig Tarlatan Lamé (mit Silber durchzogen), das Meter 80 Pf.

120 cm br. Silber-Tricotine, neucs, latifiques Gewebe mit Silberfaden in den brillantesten Lichtfatzben, himmelblau, ross, crème, weiss, lachsfarben, gold und naesarrat,

100 cm br. Weiss Crèpe Lisse, in Stilcken von 10 Meter, das Stilck 5 M., 6 M., 8 M.,

9 M. und 10 M.

100 cm br. Farbige Crèpe Lisse, in allen Lichtfarben, das Stilck von 10 Meter 6 M.

100 cm br. Weiss Batisfe d'Ecosse, das Meter 1 M., 1 M. 15 Pf., 1 M. 55 Pf. u. 1 M. 55 Pf.

100 cm br. Weiss Batisfe Nanzouk, das Meter 1 M., 1 M. 10 Pf., 1 M. 25 Pf. u. 1 M. 65 Pf.

100 cm br. India hiuli in Weiss und Crème, das Stilck von 10 Meter 10 M. und 12 M.

# Wollene und Seidene Tücher und Echarpes.

Wollene Fantasie Kopf- und Schulter-Tücher in Lichtfarben, Stück 90 Pf., 2 M. 25 Pf., 2 M. 50 Pf., 3 M., 3 M. 75 Pf., 5 M., 6 M., 7 M. und 8 M.

# Seidene Peluche- und Chenille-Tücher und Echarpes,

Had Echarpes,
Seidene Peluche-Colliers, Länge 1 Meter 35 cm., mit Franson, Breite 15 cm, in Mittelfarben
Stück 1 M. 75 Pf.; in Lichtfarben Stück 2 M. 30 Pf.
Seidene Peluche-Fichus, dreieckige Form mit reicher Franso.
Mittelgrösse: in Mittelfarben, Stück 3 M. 75 Pf. in Lichtfarben Stück 5 M. 50 Pf.
Extragrösse: in Mittelfarben Stück 5 M., in Lichtfarben Stück 7 M. 50 Pf.
Seidene Peluche-Tücher alteiner in Stück 5 M., in Lichtfarben Stück 7 M. Seidene Peluche-Tücher alteiner in Geriants, Länge 175 cm Ben der ber, Stück 9 M.; in Lichtfarben das Stück 10 M. 50 cm, in Mittelfarben das Stück 9 M.; in Lichtfarben das Stück 12 M. Seidene Chenry in Mittelfarben das Stück 10 M. 50 Pf.
Seidene Peluche-Echarpes Zuleium in Weiss, Creme und Altgold mit buntseidenen Streifen und vierseitig gefranst, das Stück 16 M. 50 Pf.
Seidene Echarpes Zubel, pelzartig aus Seiden-Peluche in Mittelfarben, Stück 18 M. Seidene Echarpes Papagena, aus vielfarbigem, pelzartigem Seiden-Peluche, dreiseitig gefranst, das Stück 25 M.

# Seidene Spitzen-Fichus und Echarpes in Schwarz und Crême.

Fichus, dreieckige Form, das Stück 4 M. 50 Pf., 7 M. 50 Pf., 12 M. und 18 M. Echarpes, längliche Form, das Stück 6 M., 10 M. 50 Pf. und 16 M. 50 Pf. Seidene Grenade-Fichus.

alle Grössen in Schwarz und Crême, das Stück 15 M., 16 M. 50 Pf., 20 M., 25 M., 30 M., 35 M., 45 M., 50 M. und 60 M.